

Die Inschriften sind lateinisch, die übrigen Nachrichten teutsch.

- b) Relationes historicae, ex annalibus urbis patriae a M. Barth. Scult. quadrumv. conscriptae, Partes duodecim.

Dies ist eine Chronik von inländischen, städtischen und auch auswärtigen Vorfällen.

Man hat also doch eine Kopie, wenn auch das Original verloren gegangen seyn sollte.

14) Karte von der Oberlausitz a Barth. Sculteto Gorlicio Philomathe. A. C. 1593. Mense Augusto. Die Holztafel, worein sie geschnitten ist, befindet sich in der Stadt-Bibliothek zu Görlitz. — Peter Schenk in Amsterdam hat späterhin die seinige nachgestochen.

Hoffmann machte einen Auszug daraus, welcher im theatro Ortelii Antwerp. 1595 *) zu finden. Grosser ließ sie in zwei kleinern Karten seinen lausitzer Merkwürdigkeiten beifügen und nennt sie ehrenvoll die Mutter aller Charten, welche nach der Zeit an das Tageslicht getreten sind.

In Kreyßig historischer Bibliothek, Dresden und Leipzig, bei Heckels seel. Sohn, 1732. 8vo S. 2. wird eine andere Charte so angeführt: Tabula Misniae et Lusatiae. Gorlit. 1569, welche mit der vorigen in gleicher Größe auch in Holz geschnitten ist.

15) Prognosticon über das Jahr 1595. Görlitz 4to.

16) Lusatia von den römischen Kaisern, Königen und Fürsten, so über die Ober- und Niederlausitz regier-

*) Hieraus mag wohl die Verschiedenheit, daß die Herausgabe dieser Charte auf das Jahr 1593 und 1595 von Manchen gesetzt wird, entstanden seyn.